

Herren Kreislige Gr. Süd

TuS 1911 Zimmersrode : TTC Weißenborn
Samstag, 14.10.2023, 18:30 Uhr

9:2 Heimsieg in der Herren Kreislige Gr. Süd für den TuS 1911 Zimmersrode

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TuS 1911 Zimmersrode im Spiel der Herren Kreislige Gr. Süd gegen den TTC Weißenborn beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:15 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Jürgen Spanknebel, der seine Spiele allesamt gewann.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Mit 3:1 hatten Hoffelner / Bär im Einzel gegen Bierwirth / Breuer die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Spanknebel / Frühauf und Hennighausen / Engel, das Spanknebel / Frühauf letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Fünf Sätze beharkten sich Beckmann / Ziegler und Eckstein / Günther, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Eckstein / Günther mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Martin Bierwirth fand Jürgen Spanknebel hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Klaus-Dieter Beckmann war im Einzel gegen Jörg Hennighausen nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Kevin Hoffelner gegen Karl-Heinz Eckstein durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Genügend spielerische Mittel hatte nachfolgend Noah Bär letztlich an der Hand, um Thomas Engel zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Michelle Ziegler gegen Sabrina Breuer. Das musste man neidlos anerkennen. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Marco Frühauf und Sebastian Günther, die Marco Frühauf letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. 2 Sätze lang fand Jürgen Spanknebel gegen Jörg Hennighausen keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel nachfolgend doch noch mit 8:11, 5:11, 11:3, 11:9, 15:13 gewann. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Klaus-Dieter Beckmann konnte im Spiel gegen Martin Bierwirth einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:3 für Beckmann und 3:5 für Bierwirth seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der TuS 1911 Zimmersrode in der Saison nun 2 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 20.10.2023 gegen den TSV Gilsatal 1914 II bevor. Für den TTC Weißenborn steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Schloß Ziegenhain am 19.10.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 0:10 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TuS 1911 Zimmersrode

Doppel: Hoffelner / Bär 1:0, Spanknebel / Frühauf 1:0, Beckmann / Ziegler 0:1

Einzel: J. Spanknebel 2:0, K. Beckmann 2:0, K. Hoffelner 1:0, N. Bär 1:0, M. Ziegler 0:1, M. Frühauf 1:0

TTC Weißenborn

Doppel: Hennighausen / Engel 0:1, Bierwirth / Breuer 0:1, Eckstein / Günther 1:0

Einzel: J. Hennighausen 0:2, M. Bierwirth 0:2, T. Engel 0:1, K. Eckstein 0:1, S. Günther 0:1, S. Breuer 1:0